Stiftung Gedenkstätte Lindenstraße

Potsdam, 7. Februar 2019

Presseinformation

Die Stiftung Gedenkstätte Lindenstraße lädt am Samstag zur öffentlichen Führung und zum Besuch der aktuellen Sonderausstellung und Dauerausstellung ein

Mitten im Potsdamer Stadtzentrum gelegen, steht die Gedenkstätte Lindenstraße für die Geschichte politischer Verfolgung und Gewalt in den unterschiedlichen Diktaturen des 20. Jahrhunderts in Deutschland, aber auch für den Sieg der Demokratie in der Friedlichen Revolution 1989/90.

Am Samstag, 9. Februar lädt die Gedenkstätte alle interessierten Besucher zu einer **öffentlichen Führung** ein. Die 90-minütige Führung beleuchtet die wechselvolle Geschichte des ehemaligen Gerichts- und Gefängniskomplex während des Nationalsozialismus, der Sowjetischen Besatzungszeit, der DDR und in der Zeit der Friedlichen Revolution.

Die **Dauerausstellung** informiert in vier Bereichen über die Geschichte des Hauses. Im Mittelpunkt stehen dabei die Menschen, die während der NS-Diktatur, der sowjetischen Besatzungszeit und der SED-Diktatur aus politischen Gründen inhaftiert und verurteilt wurden – sowie die Menschen, die 1989/90 dazu beitrugen, die SED-Diktatur zu überwinden.

Bis zum 31. März ist noch die aktuelle **Sonderausstellung »Verschollen, vergessen – das jüdische Kinder- und Landschulheim Caputh 1931-1938**« zu sehen. 1931 von der Reformpädagogin Gertrud Feiertag gegründet, bot das Heim nach der Machtergreifung der Nationalsozialisten 1933 zeitweise bis zu hundert jüdischen Kindern und Jugendlichen Zuflucht. Am Morgen nach der Pogromnacht 1938 wurde das Haus geplündert und zerstört. Die jüdischen Kinder und ihre Lehrer wurden gedemütigt, angegriffen und vertrieben. In einem zweijährigen Medienprojekt am Humboldt-Gymnasium Potsdam recherchierten Schülerinnen und Schüler der 12. Klassen gemeinsam mit dem Dokumentarfilmer Hans-Dieter Rutsch die Geschichte und die Lebensschicksale.

Preise
Dauer- und Sonderausstellung 2 €, ermäßigt 1 €
Führung inkl. Dauer- und Sonderausstellung 3 €, ermäßigt 2 €. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Öffnungszeiten
Di-So 10-18 Uhr
Führung: Samstag, 9. Februar, 14 Uhr

Kontakt
Stefanie Eue
Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel. 0331-289 61 13
eue@gedenkstaette-lindenstrasse.de

Stiftung Gedenkstätte Lindenstraße
Lindenstraße 54 I 14467 Potsdam

www.gedenkstaette-lindenstrasse.de
Öffnungszeiten I Dienstag-Sonntag 10-18 Uhr